

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

KomKI-Kompetenzbaukasten

WIN: A

THEMEN: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • DIGITALISIERUNG • ARBEITSORGANISATION • TRANSFORMATION GESTALTEN
ART DER HILFE: PRAXISBROSCHÜRE • SPIELERISCHE WISSENSVERMITTLUNG



KURZBESCHREIBUNG

Der KomKI-Kompetenzbaukasten zielt darauf ab, speziell kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) die Chancen und Risiken von Anwendungen der Künstlichen Intelligenz (KI) aufzuzeigen und bei der sicheren, gesunden und produktiven Einführung und Nutzung von KI in die Praxis zu unterstützen.

Was ist der KomKI-Kompetenzbaukasten?

Führungskräfte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) können den **KomKI-Kompetenzbaukasten** zur Kompetenzentwicklung zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) nutzen. Sie erfahren hier u. a., welchen konkreten Nutzen eine KI-Implementierung für ihren Betrieb mit sich bringt, welche Risiken entstehen können und wie die Akzeptanzförderung im Betrieb gelingen kann. Der Baukasten adressiert hierbei die arbeitsgestalterischen Aspekte einer KI-Einführung in den fünf Bereichen:

- Grundlagen und KI,
- Führung und KI,
- Organisation und KI,
- Sicherheit und KI sowie
- Gesundheit und KI.

Führungskräfte können sich individuell die relevanten KI-Inhalte und -



Kompetenzbereiche und Lern- und Experimentierraumlogik © KomKI

Methoden aus dem Baukasten herausziehen, die sie für ihren eigenen Arbeitsalltag benötigen. Bestandteile des Baukastens sind:

- das **interaktive Flipbook** als Handlungsanleitung für die Nutzung von KI in KMU,
- **37 Lernsequenzen** zum Selbstlernen in den fünf Themenbereichen mit inhaltlichen sowie methodisch-didaktischen Hinweisen,
- ausgewählte Lernsequenzen als **E-Learning-Angebot**,
- **KI-Werkstättenkonzepte** für Betriebe und Betriebsräte zum Nachlesen und selber ausprobieren,

- die **Lern- und Gamification-App DayOff** zum eigenständigen Aufbau von KI-Handlungskompetenz sowie
- die **Lern- und Gamification-App Qfive** zur spielerischen KI-Wissensaneignung.

Mit diesen verschiedenen Bestandteilen ist es Führungskräften möglich, KI-Chancen und -Risiken zu erkennen sowie Strategien für eine KI-Nutzung zu erarbeiten.

Welchen Mehrwert hat der KomKI-Kompetenzbaukasten für Führungskräfte?

Der Mehrwert des KomKI-Kompetenzbaukastens liegt in der individuellen und situativ passenden Nut-

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

KomKI-Kompetenzbaukasten



THEMEN: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • DIGITALISIERUNG • ARBEITSORGANISATION • TRANSFORMATION GESTALTEN
ART DER HILFE: PRAXISBROSCHÜRE • SPIELERISCHE WISSENSVERMITTLUNG

zung. Er wurde explizit für die Zielgruppen Führungskräfte, Betriebsräte und Beratende von KMU entwickelt.

Daher können sich Führungskräfte von KMU genau die KI-Inhalte und -Methoden herausziehen, die sie für ihren Arbeitsalltag benötigen. Wichtig ist, dass der KomKI-Kompetenzbaukasten die Nutzenden nicht zur technischen KI-Expertin oder zum technischen KI-Experten macht. Vielmehr befähigt er dazu, KI im betrieblichen Alltag als eine von vielen Optionen für die eigenen Herausforderungen und Problemlagen zu erkennen, auszuwählen und einzuführen.

Der Baukasten ermöglicht es Führungskräften, KI besser für sich und das betriebliche Umfeld zu bewerten, die Chancen und Risiken zu erkennen sowie final den Implementations- und Anwendungsprozess sowohl wirtschaftlich produktiv auch als gesundheitsgerecht und präventiv zu gestalten.

Zudem können sich Führungskräfte, passend zu ihren Lernvorlieben, über die arbeitsgestalterischen Aspekte von KI in KMU informieren und auch ihren Beschäftigten passende methodisch-didaktische Zugänge zu der Thematik KI ermöglichen.

Wie können Führungskräfte den KomKI-Kompetenzbaukasten nutzen?

Führungskräfte von KMU können den KomKI-Kompetenzbaukasten jederzeit online und kostenfrei nutzen, wenn sie:

- ...selbst einen Einstieg in das Thema KI in KMU erhalten möchten.



Bestandteile des KomKI-Kompetenzbaukastens © KomKI

- ...ihr Wissen in diesem Bereich erweitern und erfahren wollen, welche arbeitsgestalterischen Aspekte hierbei in den fünf Themenfeldern zu beachten sind (u. a. Abbau von Ängsten, Einführung als Change Prozess, Zugangswege zu Beschäftigten).
- ...einen schnellen und einfachen Überblick über verschiedene Lehr- und Lernmethoden erhalten wollen, die sie entweder selbst ausprobieren oder aber ihren Beschäftigten aufzeigen können.
- ...ein Werkzeug haben wollen, mit dem sie gemeinsam mit ihren Beschäftigten Berührungsängste zum Thema KI abbauen und Akzeptanz stärken können -

unter Einbezug der zu beachtenden Risiken.

Wer hat den KomKI-Kompetenzbaukasten erarbeitet?

Der **KomKI-Kompetenzbaukasten** entstand im Rahmen des KomKI-Projektes, das vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales unter dem Dach Neue Qualität für Arbeit (INQA) gefördert wurde. Projektpartner waren die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW), das Institut für Betriebsführung im DHI e. V. (itb), die HWK Hannover Projekt- und Service Gesellschaft (HWK-PSG), das BTQ Kassel im ver.di Bildungswerk Hessen e. V. und das Heinz-Piast-Institut für Handwerkstechnik (HPI).

ZUGANG

Der **KomKI-Kompetenzbaukasten** steht kostenfrei online zur Verfügung.